

Antrag Nr. 18-F-21-0049

SPD, CDU, Grüne

Betreff:

Fläche für den Sport der „Hochschule RheinMain“
- Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 10.08.2018 -

Antragstext:

Neben zahlreichen Studienangeboten bietet die „Hochschule RheinMain“ ihren Studierenden auch ein breites Sportprogramm an. Anfängen von Aerobic über Hockey bis zu Yoga sollen die Studierenden sich vom Studien- und Arbeitsalltag erholen und soziale Kontakte knüpfen. Auch der angebotene Leistungssport trägt seinen Anteil hierzu bei.

Die stetig steigende Anzahl der Studierenden (in 2011 knapp 5.000, in 2018 knapp 9.500) zeugt nicht bloß von der Beliebtheit der angebotenen Studiengänge, sondern auch von der Attraktivität der Landeshauptstadt Wiesbaden als Studienstandort. Gerade letzteres stellt geradezu eine Verpflichtung dar, diese Attraktivität zu bewahren und zu steigern.

Die „Hochschule RheinMain“ hat bereits ihr Interesse daran bekundet, ihr Sportprogramm auszuweiten. Hierfür wird eine weitere Fläche benötigt, die die Fachhochschule selber verwalten würde. Für dieses Vorhaben erscheint eine zwischen dem Freizeitbad Kleinfeldchen und der „Hochschule RheinMain“ liegende Fläche ideal geeignet. Die zum Freizeitbad zugehörige Fläche wird bereits seit Jahren nicht mehr genutzt.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

welche Pläne für die besagte Fläche bestehen. Falls es solche Pläne nicht gibt, möge der Magistrat prüfen, ob diese Fläche der „Hochschule RheinMain“ für die Sportnutzung überlassen werden kann.

Wiesbaden, 10.08.2018

Michael David
Fachsprecher
(SPD-Fraktion)

Dennis Volk-Borowski
Fraktionsgeschäftsführer
(SPD-Fraktion)

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender
(CDU-Fraktion)

Aryo Bisso
Fraktionsreferent
(CDU-Fraktion)

Vanessa Bachhofen
Fachsprecherin
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Julia Beltz
Fraktionsreferentin
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)